

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	121132
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6630
		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>166</b> 32
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	11.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2696,3239
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Angelegtes Parkgewässer (grob um 1990), in jüngerer Zeit im Rahmen der IGS in Teilen, v.a. auf dem nordwestlichen Ufer überprägt durch Pflanzung u.a. einer Seggenart. Die anderen, teils steilen Uferbereiche sind durch Bunte-Blumen-Mischungen "bereichert" worden. Insgesamt liegt das Gewässer bis zu etwa 1,50 m unter dem benachbarten Gelände, im Südwesten ist das Ufer allerdings sumpfig-flach. Die mehrheitlich steileren Ufer (meist mit senkrechter unterer Kante) wurden nach den ersten Besuchen bei extremer Trockenheit direkt über der Bodenschürfe und bis ins Wasser hinein geschlegt. Uferstauden und Röhrichtarten wurden dadurch massiv geschädigt, höher angesiedelte Pflanzen sind dadurch vielfach völlig abgestorben. Die anschließende Rasenvegetation wird häufig gemäht.

Das Gewässer hat dauerhafte Wasserführung und liegt in der Verbindung zwischen Kornweiden- und Rathauswetter und hat vermutlich Regen-Rückhaltefunktion. Teilweise ist ein leichter Durchfluß von Wasser vorhanden. Vermutlich ist ein Fischbestand vorhanden.

Mit unbekannter Wassertiefe, vermutlich über 1 m, mit hohem Laubeintrag durch die umstehenden wenigen Großbäume und die teilweise vorhandenen natürlichen Ufer-Gebüsche in Kombination mit Ziergehölzen. Und mit einer kleinen Insel, die offenbar kaum Pflegemaßnahmen unterworfen ist, aber einen (abgängigen) Uferverbau hat. Die Sichttiefe liegt bei rund 0,5 m. Das Wasser ist schwarz-grünlich gefärbt. Ein Wasserpflanzenbestand ist auf etwas Wasserlinse und eine Herde Wasserstern in den ufernahen Bereichen beschränkt. Vor dem sumpfigen Uferbereich befindet sich eine kleine Zone mit Teich-(See-?)rose (nicht blühend).

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEG	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)		§ 30 (2) 1.2
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

## Räumliche Lage

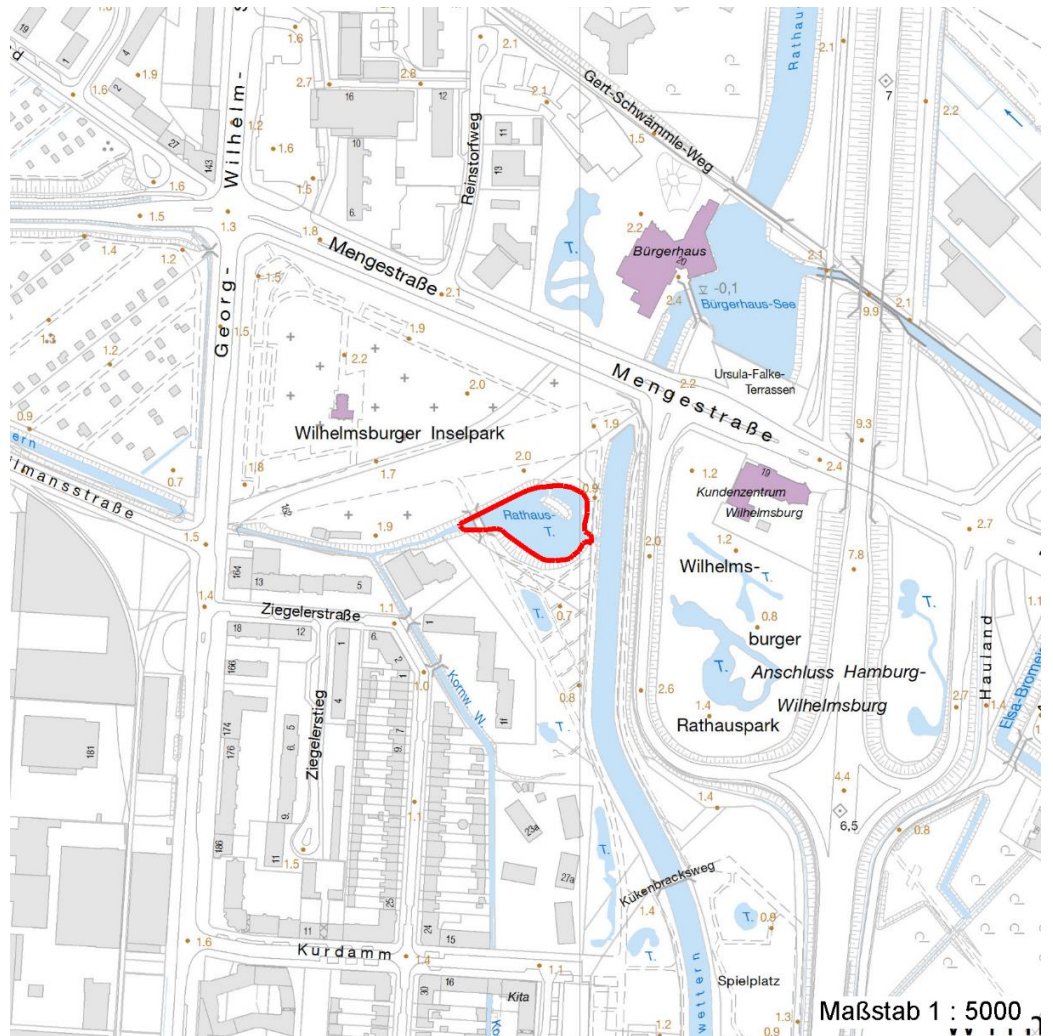
<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Mengestraße	<b>Hochwert (Y)</b>	5928215
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Park	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Rechtswert (X)</b>	565973	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (137)	<b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b> <input type="checkbox"/>		
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b> <input type="checkbox"/>		
<b>FFH-GEBIET</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	121132
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6630
		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>166</b> 32
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	11.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2696,3239
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Räumliche Lage**  
**Wasserschutzgebiet**  
**Karte**



**Weitere Erhebungsbögen**

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
121132	26750	6428	166	30.05.2006	K	6630	32
121132	26751	6428	166	23.10.2010	K	6630	32

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

**Foto**

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
67468	0	6428_166_110718_1.JPG	
67469	0	6428_166_110718_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121132	
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6630
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	166 32
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>	11.07.2018
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2696,3239
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Belastetes Wasser, deutliche Trübung, derzeit relativ intensivgenutzte und gepflegte Uferbereiche, strukturarme Ufer. Einsaat von Bunter-Blumen-Mischung Vollständiges Zerschleppen der Ufervegetation (mit teilweiser Todesfolge aufgrund extremer Trockenheit)
Wertgesichtspunkte	Teils flache Uferpartien, dauerhafte Wasserführung, Wasserpflanzenbestand potenziell entwickelbar, submersive Strukturvielfalt offenbar vorhanden, als Fisch-Lebensraum geeignet, als Amphibien-Lebensraum in Teilen vermutlich auch günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Fische
Maßnahmen	Strukturvielfalt nach Möglichkeit steigern, Ufer nicht intensiv nutzen und pflegen. Uferstauden und -röhrichte ganzjährig stehenlassen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6428_166_110718_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6428_166_110718_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	121132
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6630
		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>166</b> 32
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	11.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2696,3239
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Teilflächenbeschreibung**

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)	<b>Biotoptyp</b>	SEG
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 1.2
<b>FFH-LRT</b>	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	<b>FFH-LRT</b>	3150
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

**Weitere Angaben**

<b>Merkmal</b>	<b>Wert</b>
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1.20 - Pufferstreifen schaffen 2.21 - Röhrichtsaum entwickeln
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	1.30 m
Gewässertiefe	1.00 m
Uferstrukturen	von sumpfig-flach bis steil mit senkrechter Kante
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Färbung	s - schwärzlich: meist durch Faulschlamm
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	10 %
Schwimmbel.veg.	5 %
submerse Veg.	20 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Anz. Giftpflanzen	4
Anz. Wechselfeuchtezeiger	13
Anz. Überschwemmungsz.	10
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121132	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6630
			<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg	
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>166</b>	32
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Kartierung</b>	11.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2696,3239
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
<b>1 3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions</b>			C	
<b>3 Arteninventar</b>				C
<b>4 Habitatstrukturen</b>				B
<b>5 Beeinträchtigungen</b>				C

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		14
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		11

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Acer saccharinum (Silber-Ahorn)	7	w		B1													
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w			S								V		3		
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		B1													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	l															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w															
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w												V			
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w			Z												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w															
Bistorta officinalis (Schlangen-Knöterich)	7	w			S									3	2		
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	l											b	V	3 3 V		
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpfwasserstern)	7	l													3		
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w												3	3 V V		
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Campanula rapunculoides (Acker-Glockenblume)	7	w			Z												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w													V		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121132
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b> 6630
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>166</b> 32
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	11.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2696,3239
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w			Z														
Carex spec. (Segge)	7	w			S														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B2															
Centaurea spec. (Flockenblume)	7	w			S														
Chaerophyllum spec. (Kälberkropf)	7	l			Z														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w																	
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	w			S											3			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																	
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w																	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																	
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w																	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																	
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w																	
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																	
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w			Z														
Fallopia x bohemica (Bastard-Staudenknöterich)	7	w																	D
Festuca rubra rubra (Rot-Schwengel)	7	z																	
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z																	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w																	
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																	
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																	
Geranium sanguineum (Blut-Storchschnabel)	7	w			S							X				2	1		V
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																	
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w																	
Hedera helix (Efeu)	7	w																	
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w														b			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																	
Knautia arvensis (Acker-Knautie)	7	w			S							X				2			V
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w																	
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w																	
Leucanthemum spec. (Margherite)	7	w			S														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w																	
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w																	
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	z																	V
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	l			Z							X		b					
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																	
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w																	
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w																	
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w																	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		B1															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	121132	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6428</b>	6630
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Reiherstieg	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>166</b>	32
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	11.07.2018	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2696,3239	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	z																
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpflättriger Ampfer)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Sanguisorba officinalis (Großer Wiesenknopf)	7	w			S									1	3	2	V	
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w															V	
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	z			Z													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w																
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w																
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w																
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w																
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Torilis japonica (Gewöhnlicher Klettenkerbel)	7	w																
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w																
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w																
Tussilago farfara (Huflattich)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>8</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>90</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

	Rote Liste				FFH							
	B	A	Sch	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
1	<b>BArtSchG</b>				<b>D</b>				<b>Anzahltyp</b>			
2	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>				<b>Anzahltyp</b>			
3	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>				<b>Geschlecht</b>			
4	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>				<b>Verhalten</b>			
5	<b>Nachweis</b>											
<b>Vögel</b>												
Fulica atra (Bläßhuhn)	1	b										
	2								Individuen/Stück			
	3	2-3										
	4											